

Warm-Up

ONE

Ein Teil der Kasernengebäude, z.B. die großen Hallen, die später rückgebaut werden, kann temporär erhalten bleiben und genutzt werden. Der denkmalgeschützte historische Teil der Kaserne bleibt bestehen und wird saniert. Ohne großen Aufwand und ohne große Investitionen bzw. mit Hilfe privater Investoren wird bereits die Grundstruktur des Gebietes angelegt. Wie ein neuer Layer breiten sich Erschließungsstraßen, neue Flächen und räumliche Zuordnungen aus und lassen erahnen, was einmal entstehen wird. Vielfältige kulturelle und gesellschaftliche Zwischennutzungen erfüllen das Gebiet bereits in einer frühen Phase mit Leben und wecken Interesse an dem, was hier entwickelt wird.



Landesgartenschau

TWO

Nun geht es einen Schritt weiter. Als Vorbereitung für die neuen Wohnkonzepte werden Grünstrukturen entwickelt, als Symbol für Leben und Wachstum. Idealerweise dient eine Gartenschau als Anlass, das Areal zu entwickeln und einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Durch die damit erreichte Publikumswirksamkeit kann Babenhausen ein positives Image für das Projekt entwickeln und auch die langfristige Nachfrage sichern, die die Entwicklung vorantreiben wird. Die Struktur der Gartenschau entspricht bereits der Grundstruktur der später vorgesehenen Bebauung.

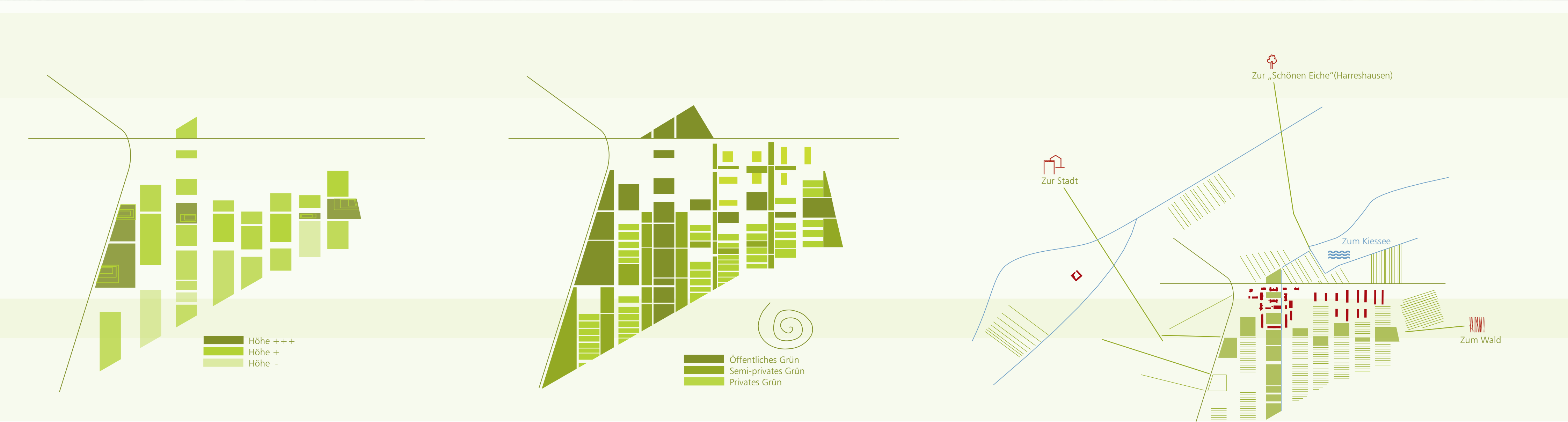
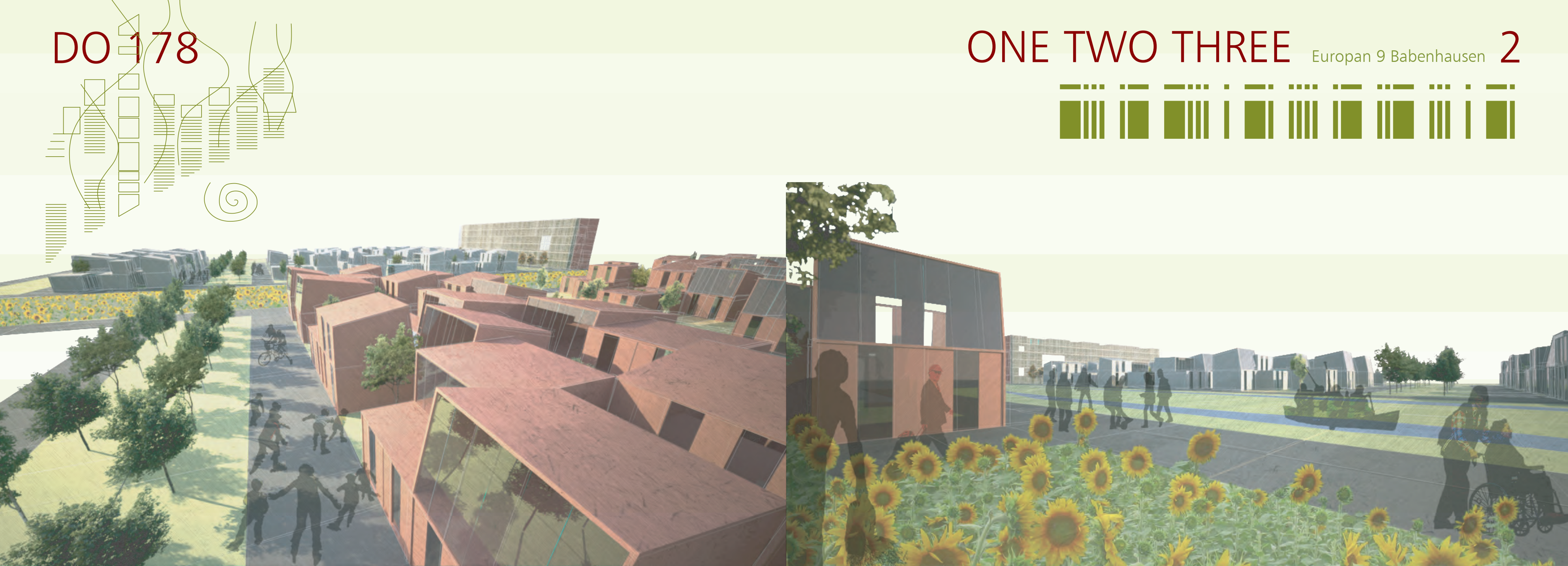


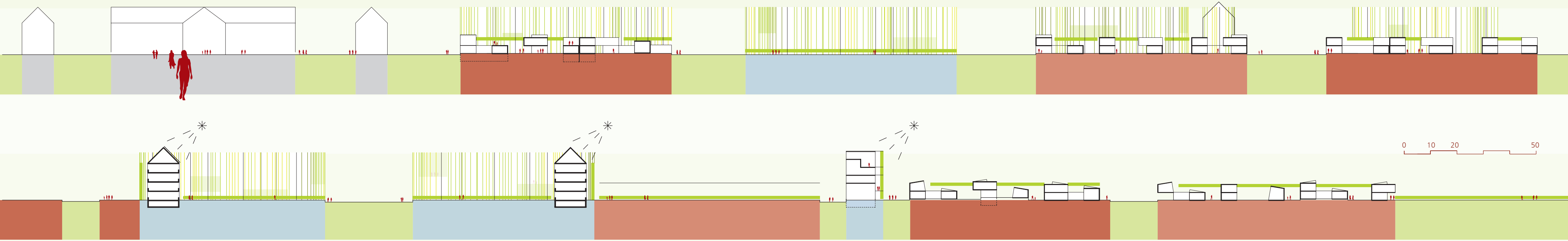
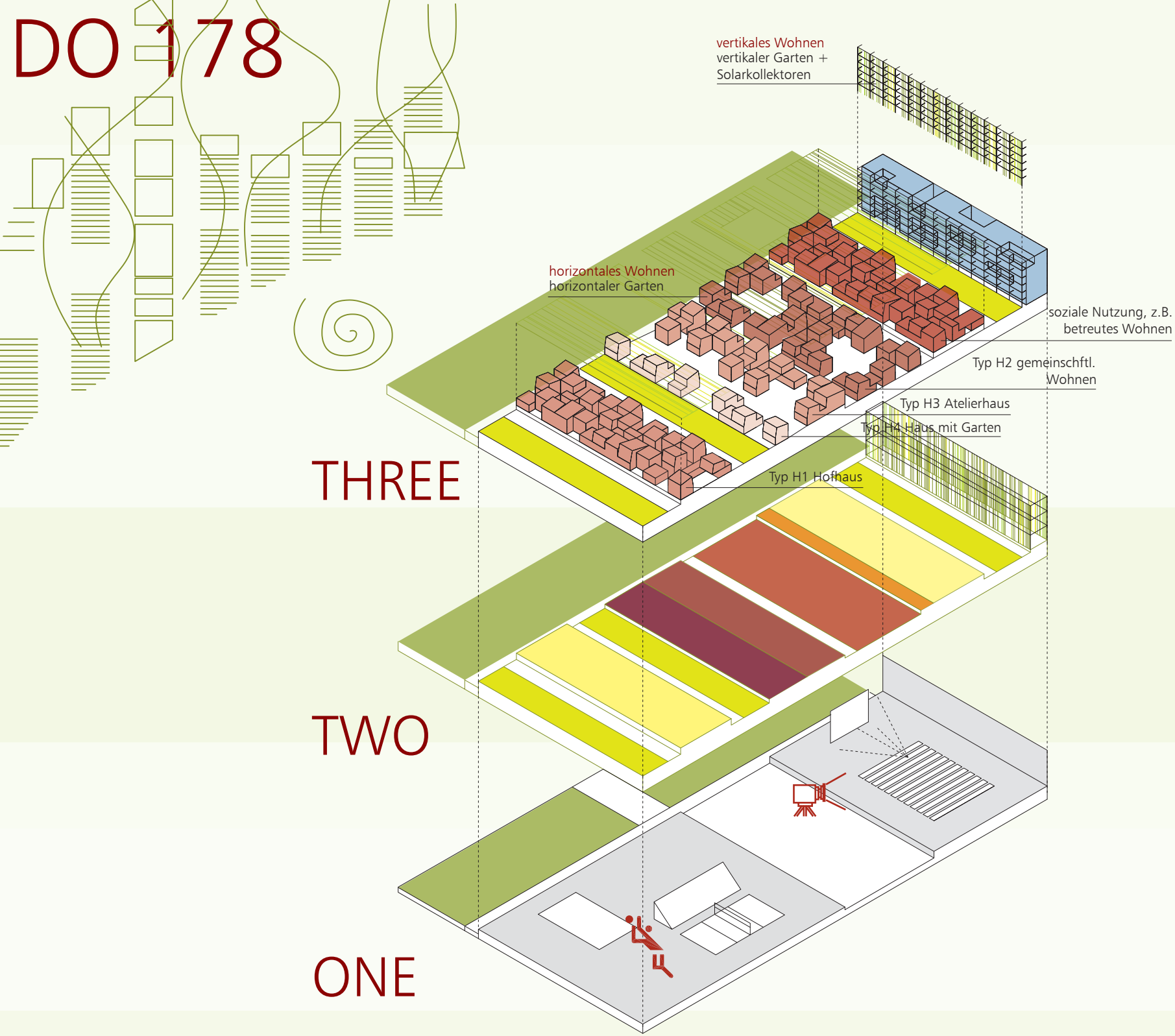
Verwandlung

THREE

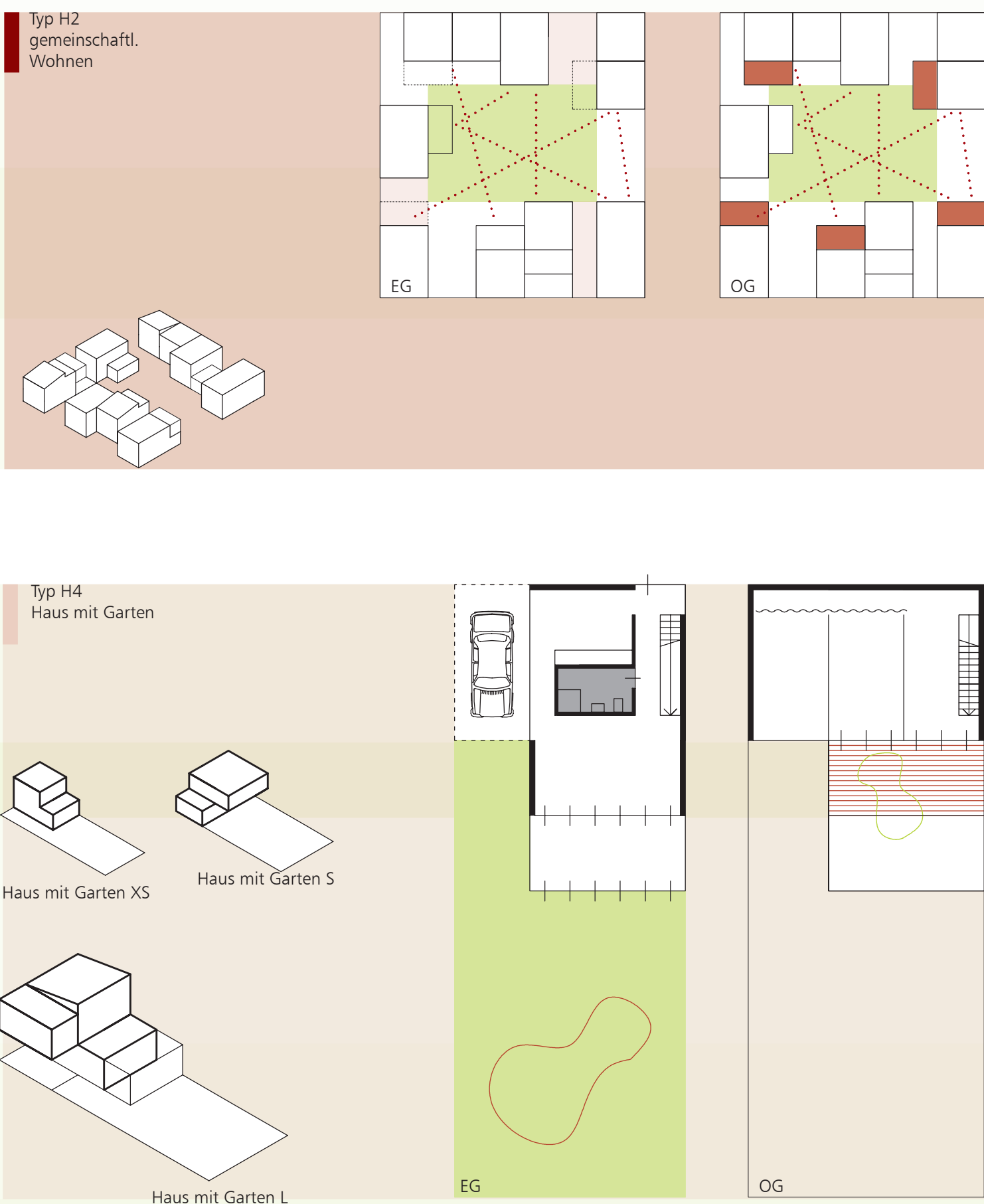
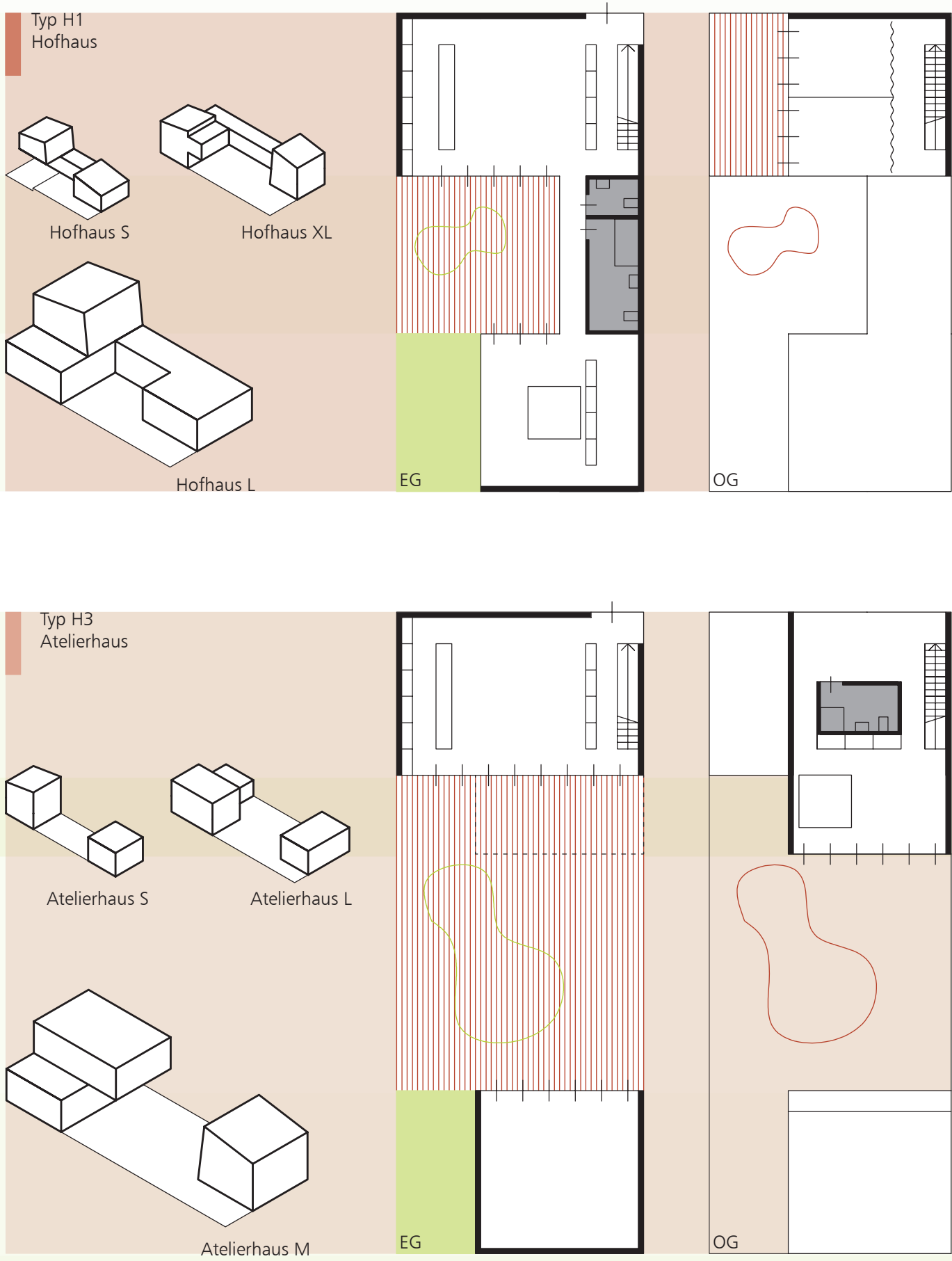
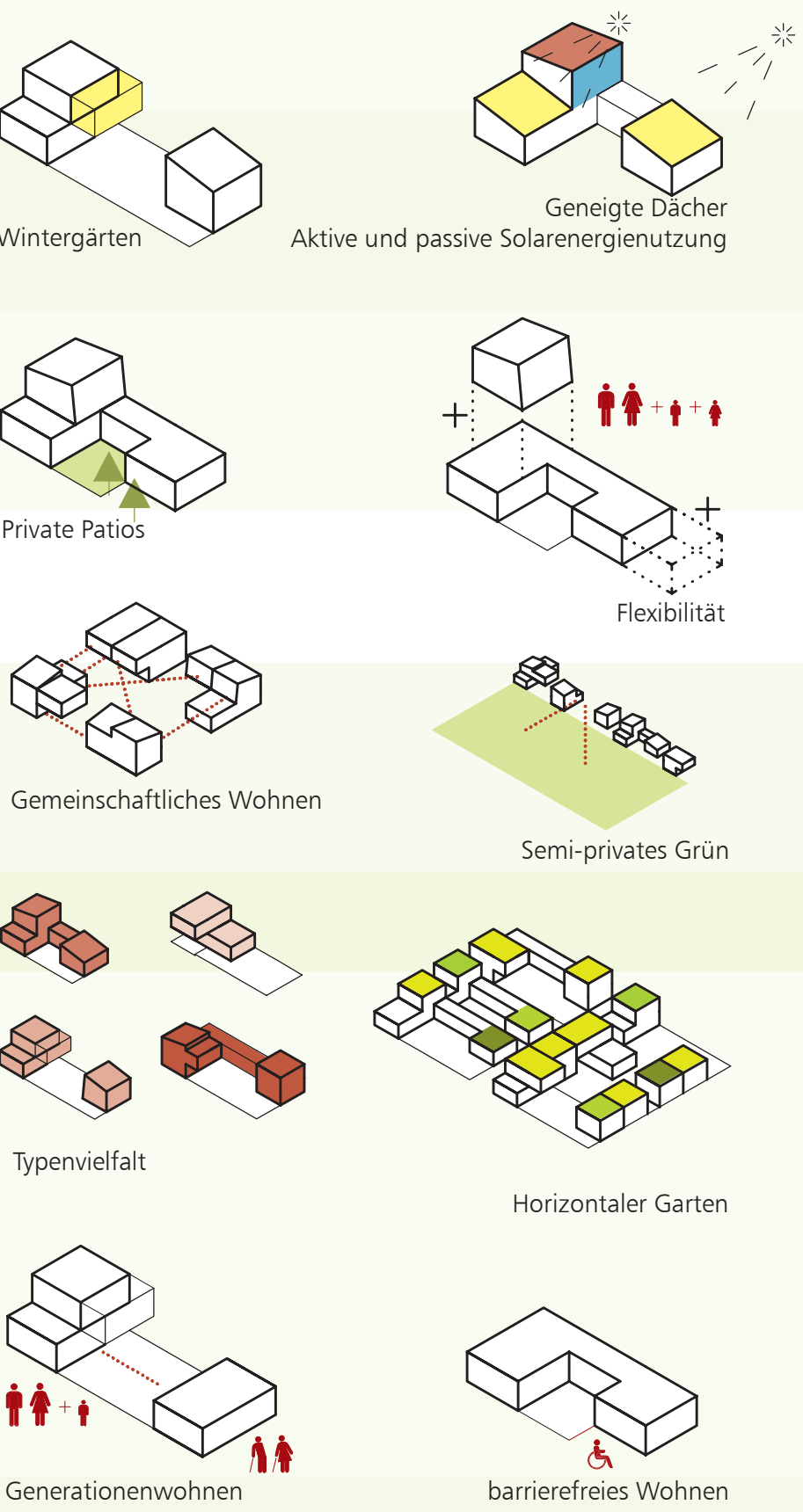
Nach der Gartenschau entwickeln sich nun aus dem Grün die neuen Wohnanlagen: aus horizontalen Grünflächen werden horizontale, teppichartige Wohnstrukturen. Aus vertikalem Grün werden vertikale Gebäude. Auch in den einzelnen Bebauungsabschnitten ist so immer die Einheit des gesamten Gebietes garantiert. Dabei werden wie selbstverständlich der historische Bestand der Kaserne integriert, ebenso wie die nördlichen, bereits sanierten Wohngebäude. Als Symbol für die Revitalisierung erhalten auch die Wohngebäude der Kaserne eine grüne Fassade. Der Charakter der Gartenanlage bleibt erhalten, großzügige Freiflächen bleiben zwischen den Wohngebieten. Ein sorgfältige hierarchische Gliederung der öffentlichen Freiflächen schafft maximale räumliche Qualität. Das neue Gewerbegebiet im Norden bildet mit der Kaserne eine Torsituation und schafft die Verbindung des Areals mit dem Keessee.







Horizontales Wohnen



0 2 4 10

Vertikales Wohnen

